

## DD 24: Lehreraus- und -fortbildung II (Studien)

Time: Wednesday 13:40–14:40

Location: S3

DD 24.1 We 13:40 S3

**Alternative Assessment Techniques in Science Education Programmes** — •MELEK GULSAH EROGLU<sup>1</sup> and HÜLYA KELECIOGLU<sup>2</sup> — <sup>1</sup>University of Gazi, Faculty of Education, Besevler, Ankara, Turkey — <sup>2</sup>University of Hacettepe, Faculty of Education, Beytepe, Ankara, Turkey

Assessments play an important role in the teaching and learning process, and for specific uses. It is one of the most important part of educational process that directs teaching, learning as well as curriculum development. However, widely used classical assessment techniques such as multiple choice tests are not adequate to provide neither a correct picture of students\* performances nor the effectiveness of the teaching process. Alternative assessment techniques are very important because they aim i) to evaluate conceptual and meaningful understanding, ii) to focus on the process of learning not the product, and iii) to motivate the learning may also be the teaching process. This research has been conducted throughout the idea that changes should exist in the education system depending upon the changes of concepts within the education system. This study has been conducted in order to evaluate the applicability and effectiveness of alternative measurement and evaluation methods such as structural communication grids and concept maps. Additionally, the misconceptions of students about some basic concepts related to force are aimed to be determined through these different assessment tools. Related applications have been performed approximately 100 science pre-service teachers at Hacettepe University in Ankara in the 2009-2010 academic year.

DD 24.2 We 14:00 S3

**Der Einfluss von Microteaching und Peerteaching auf die Kompetenzen von Physiklehrantsstudenten** — •AHMET İLHAN SEN — University of Hacettepe, Faculty of Education, Beytepe, Ankara, Turkey

Die Lehrerausbildungsprogramme in der Türkei haben in den letzten Jahren einige Veränderungen erfahren. Unter dem breiten Methoden-

angebot hebt sich die Microteaching bzw. Peerteaching-Methode bei der Gestaltung von Seminaren und Vorlesungen hervor. Microteaching bzw. Peerteaching-Methode bezeichnen eine Methode des Unterrichtstrainings in der Ausbildung von Lehrern und Erwachsenenbildnern. In kleinen Gruppen werden eng eingegrenzte Aufgabenstellungen in kurzen Übungssequenzen von durchschnittlich 15 Minuten bearbeitet. Jede Sequenz wird anschließend sorgfältig durchgesprochen, eventuell in den zentralen Punkten noch einmal durchgespielt, was entscheidend zur Effizienz der Methode beiträgt. Vor dem Hintergrund der Relevanz dieser handlungsorientierten Methode wurde im Rahmen des Physiklehrantstudiums an der Universität Hacettepe in Ankara in den Studienjahren 2005-2006 und 2006-2007 mit insgesamt 39 Teilnehmern eine auf Microteaching bzw. Peerteaching basierende Untersuchung zum Kompetenzaufbau der künftigen Physiklehrer durchgeführt. In diesem Vortrag wird berichtet, wie Microteaching bzw. Peerteaching-Anwendungen verschiedene Kompetenzen von Physiklehrantsstudenten beeinflussen.

DD 24.3 We 14:20 S3

**Quereinsteiger und Lehramtsabsolventen: Ergebnisse einer Fragebogenerhebung** — •JAN LAMPRECHT und FRIEDERIKE KORNNECK — Didaktik der Physik, Goethe-Universität Frankfurt am Main

Seit einigen Jahren ist fast jeder zweite angehende Physiklehrer ein Quer- oder Seiteneinsteiger. Trotz dieser Erkenntnis kann bisher wenig über die Ausbildungswege und Kompetenzen der Quereinsteiger ausgesagt werden. Um diese Lücke zu schließen, wurden in den vier Bundesländern Baden-Württemberg, Hamburg, Hessen und Niedersachsen von November 2008 bis Mai 2009 Quereinsteiger und Absolventen des Lehramtsstudiums für Gymnasien zu Beginn des Referendariats empirisch untersucht. Im Fokus standen dabei Motive der Berufswahl, selbstregulative Fähigkeiten und Einstellungen zum Fach Physik als Komponenten der professionellen Handlungskompetenz sowie ergänzend Daten zur Berufsbiografie und Persönlichkeitsmerkmale. Ausgewählte Ergebnisse werden vorgestellt und im Hinblick auf Auswahl und Qualifizierung des Physiklehrernachwuchses diskutiert.